Kurzvorstellung



Unsere Gemeinde - mit Gott mittendrin

Als **mittendrin Darmstadt** gehören wir zu den Freien evangelischen Gemeinden. Wir sind als Ortsgemeinde Teil des Bundes Freier evangelischer Gemeinden Deutschland K.d.ö.R.

Unser Wunsch ist es, mit Gott mittendrin hier in Darmstadt unterwegs zu sein – mehr dazu können Sie in unserem **Leitbild** nachlesen.

Der **Gottesdienst** am Sonntag ist ein zentraler Punkt unseres Gemeindelebens. Unsere Gottesdienste sind bibelbezogen, lebendig, zeitgemäß und persönlich ansprechend.

Parallel zum Gottesdienst bieten wir für Kinder ab 3 Jahren bis zum 7. Schuljahr mehrere altersgemäße **Kindergottesdienstgruppen** an. Außerdem gibt es eine Video- und Ton-Übertragung in einen Eltern-Kind-Raum für Eltern mit ihren ganz Kleinen.

Teenies, **Jugendliche** und **Twens** treffen sich in verschiedenen Gruppen während der Woche in unserem Gemeindezentrum.

Hauskreise (Bibelgesprächsgruppen) sind eine gute Möglichkeit, gemeinsam in einer persönlichen Atmosphäre die Bibel zu lesen, über Fragen des Glaubens zu sprechen und Erfahrungen auszutauschen. Sie finden wöchentlich in Privatwohnungen in Darmstadt und Umgebung statt.

Zudem bieten wir auch **Hilfestellung in Lebens- und Glaubensfragen** an. Für persönliche Gespräche stehen neben den Pastoren weitere seelsorgerisch geschulte Mitarbeiter zur Verfügung, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind.

Neben den regelmäßigen Gemeindeveranstaltungen finden immer wieder **Vorträge**, **Seminare** und **Konzerte** statt.

Anschrift

Freie evangelische Gemeinde Darmstadt Marburger Str. 24 64289 Darmstadt https://mittendrin.net

Hauptpastor

Volker Reder Michaelisstraße 26A 64329 Darmstadt pastor.reder@mittendrin.net +49 6151 8607463

Gemeindebüro

Ulrike Marx An der Schleifmühle 25 64289 Darmstadt Mail: info@mittendrin.net +49 6151 2799950 +49 6151 2799949 (Fax)

Spenden an die Gemeinde

Spar- und Kreditbank Witten IBAN: DE21 4526 0475 0002 0204 00 BIC: GENODEM1BFG

Stand: Februar 2018

Kurzvorstellung



Bund Freier evangelischer Gemeinden

Geschichte

Der Bund Freier evangelischer Gemeinden (BFeG) gehört in Deutschland zu den klassischen Freikirchen des Protestantismus. Gegründet wurde die erste Freie evangelische Gemeinde 1854 in Wuppertal. Ziel war es, eine kirchliche Alternative zum Modell der damaligen Staatskirche zu entwickeln. Wesentliche Merkmale der Freien evangelischen Gemeinden sind: das Prinzip der Freiwilligkeitsgemeinde als Gemeinde der Glaubenden (Mitgliedschaft aufgrund einer persönlichen Glaubensentscheidung), die Mitverantwortung und Mitbestimmung aller ("allgemeines Priestertum"), die Taufe der Glaubenden (im Unterschied zur Kleinkindertaufe).

Profil

Heute zählt der Bund Freier evangelischer Gemeinden zu den wachsenden Kirchen in Deutschland. Gegenwärtig gehören zur Bundesgemeinschaft 479 Gemeinden mit rund 41.200 Mitgliedern. Hinzu kommen fast 10.000 Kinder und etwa 15.000 Freunde, die unsere Gottesdienste besuchen. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts zusammengefasst, finanzieren sich die Gemeinden über Spenden und verzichten damit bewusst auf die Möglichkeit, Kirchensteuern zu erheben. Präses (Vorsitzender) des Bundes ist seit 2008 Ansgar Hörsting.

Einrichtungen und Werke

Zum BFeG gehören die Theologische Hochschule Ewersbach (Dietzhölztal), die Diakonischen Werke Bethanien (Solingen) und Elim (Hamburg), die Allianz-Mission (Dietzhölztal) und zahlreiche soziale und gemeindefördernde Initiativen. Die Bundeszentrale ist in Witten an der Ruhr.

Internationaler Bund

Freie evangelische Gemeinden gibt es in über 20 Ländern. Mit ihren etwa 30 Mitgliedsbünden zählt der Internationale Bund Freier evangelischer Gemeinden heute rund 450.000 Mitglieder

Außenbeziehungen

Gute Beziehungen zu anderen Kirchen und Gemeinden ist ein wesentliches Merkmal des Bundes Freier evangelischer Gemeinden. Er ist Gastmitglied der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) sowie Teil der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF). In vielen Städten und Kommunen sind Freie evangelische Gemeinden auf der Ebene der Evangelischen Allianz aktiv.